

SOUND OF SCIENCE 2

S O N E N V I R

Montag 29. Mai 2006, 11 Uhr - IEM CUBE, Inffeldgasse 10, 3. Stock

SOUND OF SCIENCE 2

Ergebnisse aus dem Projekt SonEnvir

Nach der ersten "Sound of Science" stellt das SonEnvir Team auch diesmal wieder Sonifikation aus allen Bereichen des Projektes in einer öffentlichen Veranstaltung vor.

Programm (11 bis 12 Uhr)

Begrüßung, Gerhard Eckel

Navegar É Preciso, Alberto de Campo, Christian Dayé

Sonifikation sozialer Daten entlang der Route und Time-Line von Magelans Reise um die Welt. Einreichung für das Konzert der ICAD 2006 im ICA London.

Sonifikation des Ising-Modells in 3D, Katharina Vogt

Das Ising-Modell beschreibt das Verhalten eines Gitters von Zonen in magnetisierbaren Materialien in Abhängigkeit der Temperatur.

Sonifikationen in der Neurologie, Annette Wallisch

EEG-Aufzeichnungen sind komplexe Zeitsignale, bei denen Phänomene auf verschiedenen Zeitskalen auftreten. Einige Beispiele werden mit Sonenvir-Software demonstriert.

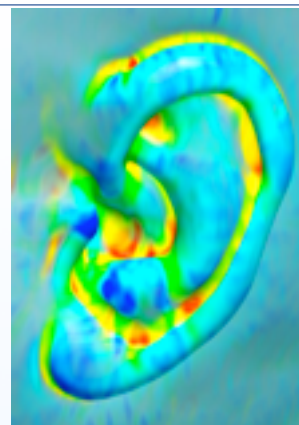
Verlangsamte Raumimpulsantworten, Thomas Musil

Die akustischen Qualitäten eines Raumes werden durch seine Raumimpulsantworten bestimmt. Bei Verlangsamung werden diese Muster als rhythmische Struktur erfahrbar gemacht.

Virtuelle UWB Ausbreitung, Christopher Frauenberger

Durch die akustische Simulation der Ausbreitung von Funksignalen in Räumen werden Interferenzmuster hörbar.

Diskussion



Sonifikation

Sonifikation ist die akustische Umsetzung wissenschaftlicher Daten zur Exploration und Analyse. Sie stellt die logische Ergänzung zur Visualisierung und Statistik dar.

Durch die beeindruckenden Fähigkeiten unseres Gehörs sind wir in der Lage sehr komplexe Strukturen wahrzunehmen. Sonifikation nutzt diese Eigenschaften, um wissenschaftliche Daten einfacher erfahrbar zu machen und bislang verborgene Informationen in den Daten zu finden